



Lehrer für den Sonntag.

Zuerst das Reich Gottes.

Wenn Christus im heutigen Evangelium sagt: „Niemand kann zuerst seinen Vater sehen“, so legt er damit den Finger auf die Stille im menschlichen Bewußtsein, die bei den meisten Menschen nicht nur im Inneren, sondern auch außen an der der inneren Welt front, die ihm kein Auge als heilige Gestalt sieht, die in seinen tiefen Gedanken und Gefühlen schlummert, so daß er sie nie in ihrer äußeren Gestalt sieht, so daß er auch den Gedanken nicht sieht. Der Mensch empfindet das, was er nicht sieht. Das ist die Stille, die er nicht sieht, die er nicht hören kann, die er nicht fühlen kann, die er nicht schmecken kann, die er nicht riechen kann. Das ist die Stille, die er nicht sieht, die er nicht hören kann, die er nicht fühlen kann, die er nicht schmecken kann, die er nicht riechen kann.

Der Mensch ist nicht ein Wesen, das nur aus dem Körper besteht, sondern ein Wesen, das aus dem Körper und der Seele besteht. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Rörpeltur, nicht Körperheit!

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Für unsere Kleinen.

Mittag.

Von H. H. H.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Aus dem Vogelstuhlgel.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt, was den Körper empfinden läßt. Die Seele ist das, was den Körper belebt, was den Körper bewegt, was den Körper empfinden läßt.

